

Verwaltung sollte nach Ansicht Dzierzynskis die verwundbaren Stellen in der Industrie und im Handel ausfindig machen und Vorschläge für die Beseitigung der Mängel in der Arbeit des Wirtschaftsapparates unterbreiten. Auf Anweisung Dzierzynskis wurde die Wirtschaftsverwaltung durch den Einsatz einer Gruppe der besten Mitarbeiter aus anderen Abteilungen der OGPU verstärkt. Am 21. Januar 1924 brach schweres Leid über die Partei und über das ganze Sowjetvolk herein. Wladimir Iljitsch Lenin war gestorben. Das Zentralkomitee der Partei beauftragte Dzierzynski, die Leitung der Kommission zu übernehmen, die die Beisetzung organisieren sollte.

Es mußte damit gerechnet werden, daß konterrevolutionäre Elemente nicht versäumen würden, den Tod W. I. Lenins für ihre Zwecke auszunutzen. Von den Organen der OGPU wurde höchste Wachsamkeit und Ausdauer gefordert. Am 22. Januar sandte F. E. Dzierzynski ein Telegramm an alle Gouvernementsabteilungen, die Sonder- und Transportabteilungen der OGPU mit dem Ersuchen, ihre Kräfte zu mobilisieren, völlige Ruhe zu bewahren und nicht durch unbegründete Verhaftungen Anlaß zur Panik zu geben. Die Organe der OGPU wurden außerdem angewiesen, die Aufsicht über das Verhalten der Weißgardisten zu verschärfen, zur Hebung der Stimmung in der Armee beizutragen, sich enger um die Gouvernementskomitees der Partei zusammenzuschließen und ihre Weisungen zu befolgen.

Einige Tage später, am 31. Januar 1924, beschloß das Zentralkomitee der Partei, F. E. Dzierzynski zum Vorsitzenden des Obersten Volkswirtschaftsrates (WSNCH der UdSSR) zu ernennen.¹³⁹ Diese mit der Leitung der gesamten Industrie, der Erfüllung der Weisungen des XIII. Parteitages über die Entwicklung der Schwerindustrie und Ankurbelung der Produktion von Produktionsmitteln verbundene Arbeit erforderte die Anspannung aller Kräfte. Die Leitung der laufenden Arbeit der OGPU geht immer mehr in die Hände I. S. Unschlichts, W. R. Menshinskis und anderer Kampfgefährten Dzierzynskis aus der Tscheka über. F. E. Dzierzynski lenkt aber nach wie vor ihre Tätigkeit, achtet aufmerksam darauf, daß alle Organe der OGPU die Linie der Partei in ihrer Arbeit strikt befolgen und wacht persönlich über den Verlauf der wichtigsten Angelegenheiten.